

Insel Verlag

Leseprobe



Beuys, Barbara
Hildegard von Bingen

Kämpferisch und barmherzig

© Insel Verlag
insel taschenbuch 4612
978-3-458-36312-5

Hildegard von Bingen (1098-1179) ist bis heute und weit über Europa hinaus populär – als christliche Prophetin und als Schriftstellerin, als Kennerin von heilenden Kräften und als Komponistin. Die selbstbewusste Nonne hat radikal gegen kirchliche Tabus und Traditionen verstoßen und sich als Multitalent klug in der Männerkirche durchgesetzt. Sie machte ihre göttlichen Visionen öffentlich und vertrat eine Theologie ohne Höllenfeuer. Überzeugt, dass Gott Mann und Frau gleich geschaffen hat, beschreibt sie in ihren Büchern die unterschiedliche Sexualität der Geschlechter. Als Äbtissin managte sie den Neubau ihres Klosters oberhalb von Bingen. Bischöfe und der Kaiser fragten sie um Rat. Sie nahm die neuen Erkenntnisse ihrer Zeit über Medizin und Naturkunde auf und gehörte mit ihren Büchern zur wissenschaftlichen Avantgarde.

Bestsellerautorin Barbara Beuys erzählt vom außergewöhnlichen Werdegang der Hildegard von Bingen und von deren eindrucksvoller Persönlichkeit.

Barbara Beuys, geboren 1943, arbeitete nach ihrer Promotion in Geschichte als Redakteurin u. a. bei *Stern*, *Merian* und der *Zeit*. Heute lebt sie als freie Autorin in Köln.

Im Insel Verlag liegen u.a. die folgenden Biographien vor: *Helene Schjerfbeck* (2016); *Maria Sibylla Merian* (it 4480); *Sophie Scholl* (it 4049); *Das Leben der Hildegard von Bingen* (it 3467); *Das Leben der Annette von Droste-Hülshoff* (it 3458); *Paula Modersohn-Becker* (it 3419).

insel taschenbuch 4612

Barbara Beuys

Hildegard von Bingen



*Barbara
Beuys*

**HILDEGARD
VON
BINGEN**

*Kämpferisch und
barmherzig*

Mit zahlreichen Abbildungen

Insel Verlag

Erste Auflage 2017
insel taschenbuch 4612
Originalausgabe

© Insel Verlag Berlin 2017

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das der Übersetzung,
des öffentlichen Vortrags sowie der Übertragung
durch Rundfunk und Fernsehen, auch einzelner Teile.

Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form
(durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren)
ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert
oder unter Verwendung elektronischer Systeme
verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Vertrieb durch den Suhrkamp Taschenbuch Verlag

Umschlag: hißmann, heilmann, hamburg

Umschlagabbildung: Interfoto, München

Druck: CPI – Ebner & Spiegel, Ulm

Printed in Germany

ISBN 978-3-458-36312-5

**HILDEGARD
VON
BINGEN**

*Kämpferisch und
barmherzig*

IHR LEBEN

Immer in Bewegung, Grenzen überschreitend

Hildegard von Bingen ist im Jahre 1098 nahe Alzey in der Pfalz, südwestlich vom heutigen Mainz, in eine adlige Familie geboren worden und 1179 im biblischen Alter von einundachtzig Jahren als Äbtissin in ihrem Kloster auf dem Rupertsberg oberhalb von Bingen gestorben. Als christliche Prophetin, als Schriftstellerin, als Kennerin von heilenden Kräften, die in der Natur stecken und als Komponistin hat diese Frau seit den letzten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts im westlichen Europa, in den USA sowie in Australien eine steile Karriere gemacht.

Es gibt keine Persönlichkeit des 12. Jahrhunderts – schon gar keine weibliche –, die bis in unsere Tage so präsent und populär ist wie Hildegard von Bingen. Über achthundert Jahre nach dem Tod der Prophetin erhoffen sich viele Menschen aus ihren Büchern spirituelle Wegweisung. Unter ihrem Namen werden Kosmetik und Medizin verkauft, Ratschläge zur gesunden Ernährung gegeben. Die CDs mit ihren Gesängen sind längst keine Rarität mehr in den Musikläden.

Hildegard von Bingen war ein Multitalent. Mit ihrem schriftstellerischen Werk übertrifft sie nicht nur alles, was Frauen bis dahin und für viele folgende Jahrhunderte in der europäischen Geschichte – man kann sogar sagen: weltweit – geschaffen und hinterlassen haben. Nur von wenigen männlichen Berühmtheiten des Mittelalters ist ein so umfangreiches Textwerk überliefert.

Als Prophetin sieht Hildegard von Bingen in lichterfüllten Visionen Geheimnisse, *die alles übertrafen, was die alten Seher schauen durften*. Nachdem sie in ihren Büchern mit diesen Visionen an die Öffentlichkeit geht, strahlt ihr prophetischer Ruf weit über die Grenzen des Deutschen Reiches hinaus. Als Äbtissin korrespondiert sie mit Königen und Päpsten, Fürsten und Erzbischöfen. Hildegard von Bingen belässt es jedoch nicht dabei, himmlische Visionen aufzuschreiben und zu veröffentlichen.

Im Vorwort zu »Scivias«, ihrem ersten Buch, heißt es: *Plötzlich erhielt ich Einsicht in die Schriftauslegung, in den Psalter, die Evangelien und die übrigen katholischen Bücher des Alten und Neuen Testaments*. Wie skandalös dieser Anspruch aus dem Mund einer Frau ist, lässt sich nur vor dem Hintergrund der Kirchengeschichte verstehen. Nach einem berühmten Wort des Apostels Paulus